



Hans-Joachim Bölke ist neuer Ortsbürgermeister von Friedersdorf

Hans-Joachim Bölke ist am 13.09.2017 in offener Wahl zum neuen Ortsbürgermeister gewählt worden. Mit sechs Stimmen konnte das Mitglied der Bürgerinitiative Friedersdorf einstimmig den Ortschaftsrat hinter sich vereinen. In der Ratssitzung am 27.09.2017 wurde die Wahl bestätigt.

Die Amtszeit beginnt mit der Ernennung in das Ehrenbeamtinnenverhältnis durch Aushändigung der Ernennungsurkunde und endet mit Ablauf der Wahlperiode des Ortschaftsrates.



Bürgermeister Ferid Giebler übergibt nach der Vereidigung die Ernennungsurkunde an den neuen Ortsbürgermeister Hans-Joachim Bölke

Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmkartierung

Das Landesamt für Umweltschutz unterstützt 57 Gemeinden bei der Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Prüfung der Erstellung von Lärmaktionsplänen an Hauptverkehrsstraßen, die im Rahmen der Umsetzung der 3. Stufe der EU-Umgebungslärmrichtlinie bis zum 18.07.2018 durch die Gemeinden aufzustellen sind.

Ziel der Lärmaktionsplanung soll die Regelung von Lärmproblemen an bestehenden Hauptverkehrsstraßen in Sachsen-Anhalt sein.

Insgesamt sind in Sachsen-Anhalt aktuell mehr als 9.300 Einwohner (2012: ca. 17.000 Einwohner) nächtlichem Umgebungslärm von über 55 dB(A) ausgesetzt. Dies zeigen die bereits veröffentlichten aktuellen Ergebnisse der abgeschlossenen 3. Stufe der EU-Lärmkartierung an Hauptverkehrsstraßen, über die sich die Bürgerinnen und Bürger seit einiger Zeit auf der Homepage des LAU informieren können.

Die 57 besonders von Umgebungslärm betroffenen Gemeinden Sachsens-Anhalts werden nun prüfen, ob durch Aufstellung von Lärmaktionsplänen geeignete Maßnahmen ergriffen werden können, um die nächtliche Lärmbelastung zu vermindern.

Die Ausarbeitung dieser Aktionspläne soll mit tatkräftiger Unterstützung der Einwohner der betroffenen Gemeinden realisiert werden. Sie werden deshalb zur Beteiligung an diesem umfangreichen Diskurs aufgerufen, für den eine Beteiligungsplattform auf den Internetseiten des LAU freigeschaltet wurde.

Noch bis zum 31. Oktober 2017 haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich an der 1. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen in Sachsen-Anhalt durch das Einbringen von Anregungen und Vorschlägen zur Minderung des Straßenverkehrslärms zu beteiligen.

Unter www.lau.sachsen-anhalt.de finden Sie weitere Informationen und ein entsprechendes Beteiligungsformular.

Postanschrift

Gemeinde Muldestausee
 OT Pouch
 Neuwerk 3
 06774 Muldestausee

Gläubigeridentifikationsnummer
 der Gemeinde Muldestausee:
 DE 23 ZZZ 00000300158

Telefon: 03493 92995-0
 Telefax: 03493 92995-96

E-Mail

info@gemeinde-muldestausee.de

Internet

www.gemeinde-muldestausee.de

Öffnungszeiten

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: **geschlossen**
 Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
 13:00 bis 15:30 Uhr
 Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters

siehe Rubrik „Ihr Bürgermeister informiert“

Bankverbindung

Gemeinde Muldestausee
 IBAN: DE 65 8005 3722 0300003013
 BIC: NOLADE21BTF

Redaktion Amtsblatt

Telefon: 03493 92995-12
 Telefax: 03493 92995-99
 E-Mail: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Schiedsstelle

Vorsitzender: Herr Jörg Helbig
 Telefon: 034955 20723
 E-Mail: schiedsstelle-muldestausee@t-online.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

Bärbel Naumann
 Telefon: 0170 3492657
 E-Mail: bb.muldestausee@t-online.de

Notruf-, Bereitschafts-, Hilfsdienste

Polizei Notruf 110
 Revierkommissariat Bitterfeld 03493 3010

Sprechzeiten der Regionalbereichsbeamten der Gemeinde Muldestausee

dienstags 16:00 bis 18:00 Uhr
 freitags 09:00 bis 11:00 Uhr

im OT Mühlbeck, Dorfplatz 62

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Mo, Di, Do von 19:00 bis 07:00 Uhr
 Mi, Fr von 14:00 bis 07:00 Uhr
 Sa, So, Feiertag von 07:00 bis 07:00 Uhr

Rettungsleitstelle 03493 513150
 Katastrophenschutz-Leistellen,
 Ärztebereitschaft und andere Notfälle

Krankenhaus

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH
 OT Bitterfeld
 Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2
 06749 Bitterfeld-Wolfen

Bereitschaftspraxis

Mittwoch, Freitag 16:00 bis 19:00 Uhr
 Samstag, Sonntag, feiertags
 09:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 03493 31-0
 Fax: 03493 31-3902

Technische Hilfsdienste

EnviaM Entstörung (kostenfrei) 0800 2305070

MITGAS
 Entstörung (kostenfrei) 0800 2200922

MIDEWA / AZV Westliche Mulde
 24-h-Notfallnummer 03493 302111

Zweckverband für Wasserversorgung und
 Abwasserbehandlung Gräfenhainichen

- ◆ außerhalb der Dienstzeiten
kostenlose Hotline 0800 1188011
- ◆ während der Dienstzeiten 034953 22109
 Mo bis Mi 08:00 bis 16:00 Uhr
 Do 08:00 bis 18:00 Uhr
 Fr 08:00 bis 15:00 Uhr

Sonstige Hilfsdienste

Kindersorgentelefon 0800 1110333

Allgemeine Telefonseelsorge 0800 1110111

Frauen-Notruf 03494 31054

Sperrdienst

116116
 Bundesweite zentrale Notrufnummer zum Sperren
 von EC-Karten, Kreditkarten, Kundenkarten und
 Handykarten)

Ihr Bürgermeister informiert!

Jugendgemeinderat

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist sind für die insgesamt 13 Mandate im künftigen Jugendgemeinderat 27 Bewerbungen eingegangen. Alle Bewerberinnen und Bewerber wurden geprüft und für die Wahl zugelassen. Die Wahlunterlagen wurden zwischenzeitlich an alle (ca. 1060) Wahlberechtigten verschickt. Erste Stimmzettel sind bereits vor der offiziellen Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber eingetroffen.

Am 17.10.2017 fand in der Begegnungsstätte in Pouch diese offizielle Vorstellung statt, in der ein paar allgemeine Punkte zu den Rechten und Pflichten des künftigen Jugendgemeinderates sowie Erläuterungen zur Wahl gemacht wurden. Darüber hinaus konnten sich die potentiellen Jugendgemeinderätinnen und -räte ihren Wahlberechtigten vorstellen und ein wenig über ihre Motivation und Ziele preisgeben. Weil die Wahl als reine Briefwahl durchgeführt wird, müssen die Wahlunterlagen bis zum 12. November an uns verschickt oder im Verwaltungsgebäude eingeworfen bzw. abgegeben werden. Ab 18:00 Uhr werden die eingegangenen Stimmzettel unter Beteiligung der Öffentlichkeit ausgewertet.

Stammtisch für Menschen mit Behinderungen

Am 20.09.2017 führten wir mit der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen, Frau Bärbel Naumann, und ihrem Vertreter, Herrn Thomas Hofmann, den ersten Stammtisch für Menschen mit Behinderungen durch.

Neben den ca. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, beteiligten sich auch Herr Otto vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld sowie Herr Felix Liersch, der Teilhabemanager im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sowie Herr Dr. Wolfgang Bock, Projektleiter für unser IGEK. Im Schwerpunkt wurden Möglichkeiten und Grenzen der Verbesserung des Öffentlichen Nahverkehrs besprochen. Darüber hinaus wurden allgemeine Fragen hinsichtlich einer angestrebten Gemeinde Muldestausee thematisiert.

Gemeindewappen und Flagge

Nach Beschluss des Gemeinderates im Juni, ein hoheitliches Wappen und eine Flagge für die Gemeinde Muldestausee zu entwickeln, wurden mehrere Angebote von anerkannten Experten der Heraldik eingeholt.

Der Auftrag wurde nunmehr vergeben. Der verantwortliche Heraldiker wird in der Gemeinderatssitzung am 01. November (Beginn: 19:00 Uhr) in Gröbern im öffentlichen Teil der Sitzung den Ablauf der Erstellung sowie die zugrundeliegenden heraldischen Regeln erläutern.

IGEK Muldestausee

Die Arbeiten am integrierten Gemeindeentwicklungskonzept gehen in die finale Phase. Nach Abschluss aller Ortsrundgänge, mehrerer öffentlicher Teilnehmertreffen, eines Unternehmerstammtisches sowie eines Stammtisches für Menschen mit Behinderungen ist die öffentliche Beteiligung weitgehend abgeschlossen. Nun beginnt die inhaltliche Arbeit unter Fortsetzung eines intensiven Austauschs zwischen Projektteam und Verwaltung sowie in Verbindung mit der Steuerungsgruppe. Bis Ende dieses Jahres soll der erste Entwurf erarbeitet werden.

Dieser wird anschließend im ersten Halbjahr in die Ortschaftsräte zur Anhörung gegeben sowie allen Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme übermittelt. Gegen Ende des ersten oder Anfang des zweiten Quartals könnte eine Beschlussfassung im Gemeinderat erfolgen. Das Konzept soll bis zum 31.05.2018 fertiggestellt werden.

Sanierung Roter Turm

Die Sanierung des Roten Turms wird zeitnah in Angriff genommen. Nach langfristiger und umfassender Prüfung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen und der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln, sollen die notwendigen Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden, sodass der Rote Turm zum Saisonauftakt 2018 wieder geöffnet werden kann.

Darüber hinaus soll eine direkte Zuwegung von der Grünfläche an der B100 geschaffen und ein ordentlicher Weg hergestellt werden.

Über den Ablauf und das Ergebnis der Bauarbeiten informieren wir fortlaufend.

Schadensmeldungen über den Bürgermelder

Unser Bürgermelder wird bereits von vielen Bürgerinnen und Bürgern sehr rege genutzt.

Um die Bearbeitung der Schadensmeldungen noch besser und schneller angehen zu können, bitten wir in den jeweiligen Meldungen um möglichst konkrete Ortsangaben von Ihnen.

Gut wäre zudem, wenn wir eine Erreichbarkeit von den Meldenden (Telefon oder E-Mail) erhalten könnten. Bei Rückfragen oder Ungenauigkeiten können unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Sachverhalt besser und schneller einordnen, anstatt persönlich einen größeren Bereich nach dem genauen Schadensort abzusuchen.

Wenn zwei inhaltlich unterschiedliche Sachverhalte gemeldet werden sollen (z. B. Defizit bei Grünflächenpflege und Ausfall einer Straßenlampe), bitten wir darum zwei unterschiedliche Meldungen abzugeben, weil diese - je nach Kategorie - von unterschiedlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bearbeitet werden.

Allgemeine Ideen und Hinweise (z. B. Fehlen eines Spielplatzes in einem Wohngebiet) werden - soweit möglich - in den politischen Entscheidungs- und Willensbildungsprozess eingebracht und hängen dann von der Entscheidung in den entsprechenden Gremien (Ortschaftsräte, Ausschüsse und/oder Gemeinderat) ab.

Sprechzeiten Bürgermeister

07.11.2017, 14:00 bis 18:00 Uhr	Stellvertreter
14.11.2017, 14:00 bis 17:00 Uhr	Verwaltung Pouch
21.11.2017, 14:00 bis 18:00 Uhr	Stellvertreter
28.11.2017, 14:00 bis 18:00 Uhr	Verwaltung Pouch

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Muldestausee

Beschlüsse

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 19.09.2017 folgende Beschlüsse gefasst

272/2017

Einvernehmen zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 818, Flur 1 der Gemarkung Muldenstein mit einer Gesamtgröße von ca. 11.808 qm

276/2017

Einvernehmen zur Annahme und Verwendung einer Geldspende durch die Firma Indulor Chemie GmbH u. Co. KG aus Bitterfeld-Wolfen. Verwendung: Anschaffung überdachter Sitzgruppen im Außenbereich der Kita „Kinderland am Heiderand“ OT Rösa

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.09.2017 folgende Beschlüsse gefasst

249/2017

Einvernehmen zum Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Inter-generatives Wohnen“ OT Gröbern der Gemeinde Muldestausee

255/2017

Einvernehmen zum Erlass der Klarstellungssatzung „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee/Krinaer Weg“ im OT Rösa der Gemeinde Muldestausee

256/2017

Einvernehmen zum Aufstellungsbeschluss zur Einbeziehungssatzung „Krinaer Weg“ im OT Rösa der Gemeinde Muldestausee

257/2017

Einvernehmen zum Billigungs- und Auslegungsbefehl zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Krinaer Weg“ im OT Rösa der Gemeinde Muldestausee

260/2017

Einvernehmen zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan der Wohnflächenentwicklung nach § 13b BauGB „Hirtengasse“ im OT Pouch der Gemeinde Muldestausee

261/2017

Einvernehmen zur Billigung und Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan der Wohnflächenentwicklung nach § 13b BauGB „Hirtengasse“ im OT Pouch der Gemeinde Muldestausee

263/2017

Einvernehmen zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 818/0, Flur 1 der Gemarkung Muldenstein mit einer Gesamtgröße von ca. 1000 qm

273/2017

Feststellung des Ausscheidens des Ortschaftsratsmitgliedes der Ortschaft Friedersdorf Karsten Döring während der Amtszeit zum 11.08.2017

275/2017

Einvernehmen zum Widerruf der Berufung von Torsten Engler als sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme aus dem Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur, Jugend und Sport der Gemeinde Muldestausee

277/2017

Einvernehmen zum Abwägungsbeschluss zur Änderung der Satzung „Bitterfelder Landstraße“ OT Schwemsal der Gemeinde Muldestausee

278/2017

Einvernehmen zum Satzungsbeschluss zur Änderung der Satzung „Bitterfelder Landstraße“ OT Schwemsal der Gemeinde Muldestausee

279/2017

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Muldestausee

284/2017

Bestätigung der Wahl von Hans-Joachim Bölke zum Ortsbürgermeister der Ortschaft Friedersdorf

Die Amtszeit beginnt mit der Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis durch Aushändigung der Ernennungsurkunde und endet mit Ablauf der Wahlperiode des Ortschaftsrates. „

285/2017

Berufung von Hans-Dieter Morawe als sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme in den Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur, Jugend und Sport aufgrund des Vorschlags der Fraktion „DIE MITTE“

Satzungen

Genehmigung der 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Muldestausee

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat in seiner Sitzung am 27. September 2017 mit Beschlussantrag 279/2017 die nachstehende 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Muldestausee beschlossen.

Auf der Grundlage des § 10 Abs. 2 Satz 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBL. LSA. 288) genehmigte der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, als zuständige Kommunalaufsichtsbehörde, mit Schreiben vom 12. Oktober 2017 (AZ: 15/15 13 01-241/Le) beschlossene 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Muldestausee.

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Muldestausee

Aufgrund des § 10 i. V. m. §§ 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) hat der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee in seiner Sitzung am 27.09.2017 folgende 2. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Hauptsatzung der Gemeinde Muldestausee vom 17.07.2014, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 30.12.2014 wird wie folgt geändert:

- 1.) In § 4 Satz 1 Nr. 1 wird nach der Laufbahngruppe 2 „1. Einstiegsamt“ gestrichen. Ferner wird „Entgeltgruppe 9“ durch „Entgeltgruppe 9b“ ersetzt.
- 2.) In § 6 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3, 4 und 5 wird „GO“ durch „KVG“ ersetzt.
- 3.) In § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5, 6 und 7 wird „GO“ durch „KVG“ ersetzt.
- 4.) § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 erhält folgende Neufassung:
 2. die Einstellung, Ernennung und Entlassung der Beamten der Laufbahngruppe 1 sowie die Einstellung und Entlassung der Beschäftigten in vergleichbaren Entgeltgruppen 1 – 9a TVöD, und von Beschäftigten im Erzieherdienst in den Entgeltgruppen S 3 – 17 TVöD SuE
- 5.) Nach § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 – 16 wird folgende Nr. 17 neu eingefügt:
 17. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens für Vorhaben im genehmigten Bebauungsplan, die aufgrund der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt der Genehmigung durch die untere Bauaufsichtsbehörde bedürfen.
- 6.) Nach § 10 wird ein neuer § 11 wie folgt eingefügt:

§ 11

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

- (1) Der Gemeinderat bestellt widerruflich zu ehrenamtlicher Tätigkeit einen Beauftragten für Menschen mit Behinderungen.
- (2) Die Tätigkeit des Beauftragten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:
 - Ansprechpartner für die täglichen Belange von Menschen mit Behinderungen,
 - Ansprechpartner und persönliche Beratung behinderter Menschen bezüglich bestehender Gruppen, Vereine und Verbände,
 - Beratung im Bereich Sozialgesetzgebung,
 - Beratung über Zuständigkeit von Ämtern,
 - Beratung im Bereich Freizeitgestaltung,
 - informieren über, organisieren und koordinieren von Aktivitäten mit und für Menschen mit Behinderungen,
 - Mithilfe bei der Formulierung von Eingaben und Anträgen in Fällen von Beschwerden oder Benachteiligungen,
 - Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen und Projekten zu Behindertenfragen,
 - Vertretung der gemeinsamen Interessen gegenüber sowie Beratung der Beschlussgremien sowie der Verwaltung und des Bürgermeisters in Behindertenangelegenheiten,
 - Mitwirkung, Beratung und empfehlende Stellungnahme bei baulichen Planungen im öffentlichen Raum (z.B. Städtebau, öffentlicher Nahverkehr ...),
 - Mitarbeit in Gremien, Arbeitsgemeinschaften und Netzwerken,
 - Öffentlichkeitsarbeit i.V.m. Pressestelle Gemeinde Muldestausee.

(3) Im Rahmen seines Aufgabenbereiches kann er an den Sitzungen des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur, Jugend und Sport mit beratender Stimme teilnehmen.

7.) Nach dem neu eingefügten § 11 wird ein neuer § 12 wie folgt eingefügt:

§ 12

Beirat und Interessenvertretung

(1) Der Gemeinderat gewährt in der Gemeinde Muldestausee tätigen Interessenvertretungen Anhörungs- und Mitwirkungsrechte. Näheres hierzu wird durch Beschluss oder Satzung geregelt.

(2) In der Gemeinde Muldestausee kann durch Satzung ein Jugendgemeinderat gebildet werden. Näheres hierzu regelt die Satzung.

8.) Aus den bisherigen §§ 11 – 20 werden die §§ 13 – 22.

9.) Im zukünftigen § 14 Absätze 1 und 6 wird das Wort „beschließenden“ gestrichen.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Muldestausee, den 13.10.2017

gez. Ferid Giebler
Bürgermeister

Siegel

(im Original gezeichnet und gesiegelt)

Planungsverfahren

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Änderung Satzung „Bitterfelder Landstraße“ in Schwemsal

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat am 27.09.2017 in öffentlicher Sitzung die Änderung der Satzung „Bitterfelder Landstraße“ in der Fassung vom August 2017 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzung (Teil B) als Satzung beschlossen. Die Begründung nebst Anlagen wurde gebilligt.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung der Satzung in Kraft.

Die Änderung der Satzung wird mit der Begründung einschließlich Anlagen in der Bauverwaltung der Gemeinde Muldestausee, Ortsteil Pouch, Neuwerk 3 in 06774 Muldestausee während der Dienststunden

Montag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

unbefristet bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt der Änderung der Satzung Auskunft gegeben.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach:

- 1 eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- 2 eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3 nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Muldestausee geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

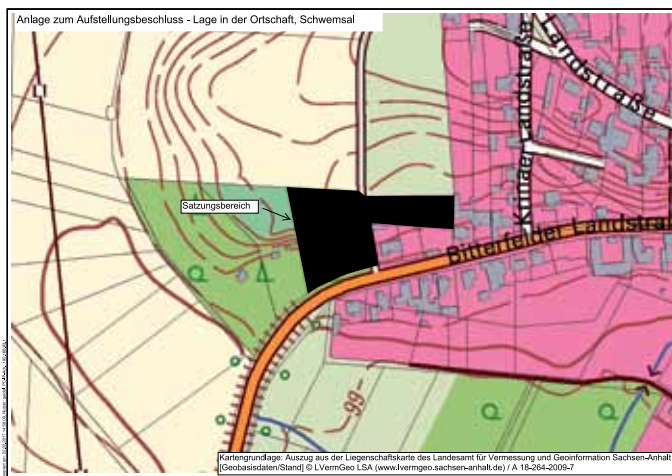
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Muldestausee, den 29.09.2017

gez. Ferid Giebler
Bürgermeister

- Siegel -

(im Original gezeichnet und gesiegelt)



Bekanntmachung der Gemeinde Muldestausee

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „Hirtengasse“ in Pouch

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat am 27.09.2017 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes der Wohnflächenentwicklung „Hirtengasse“ nach § 13 b BauGB in Pouch beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplanes gebilligt und beschlossen diesen im beschleunigten Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich vorzustellen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes der Wohnflächenentwicklung umfasst die Teilbereiche der Flurstücke 140 und 141 der Flur 2 der Gemarkung Pouch und liegt zwischen der Fleischergasse und Hirtengasse. Die Lage in der Ortschaft ist im Anschluss dieser Bekanntmachung dargestellt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Hirtengasse“ (Stand August 2017) wird mit Begründung in der Zeit

vom 2. November 2017 bis 5. Dezember 2017

Montag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

in den Diensträumen des Bauamtes der Gemeinde Muldestausee im Verwaltungssitz Ortsteil Pouch, Neuwerk 3 in 06774 Muldestausee zur Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Entwurf sind zusätzlich während der Auslegungszeit auch auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee

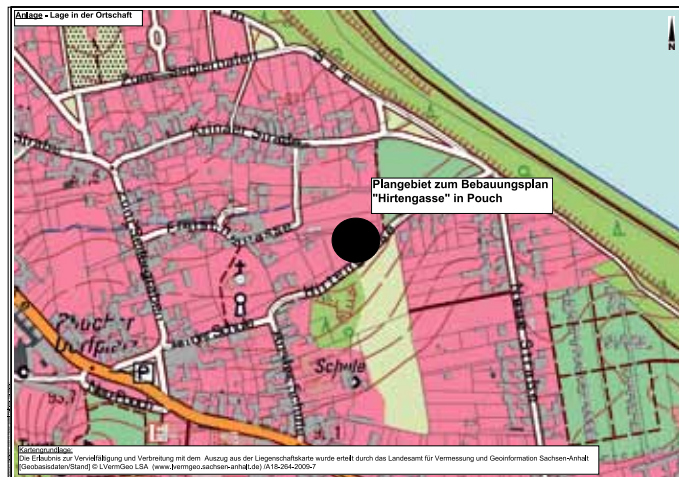
www.gemeinde-muldestausee.de - Leben & Wohnen - Bauen und Wohnen – Öffentlichkeitsbeteiligung/ Trägerbeteiligung

eingesehen werden. Dies entspricht der Veröffentlichungspflicht nach § 4a Abs. 4 BauGB, mit den Einschränkungen nach § 214 Abs. 1 Nr. 2e BauGB.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen zum Bebauungsplan abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 3 Abs. 2 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.



Muldestausee, den 29.09.2017

gez. Ferid Giebler
Bürgermeister
(im Original gezeichnet und gesiegelt)

- Siegel -

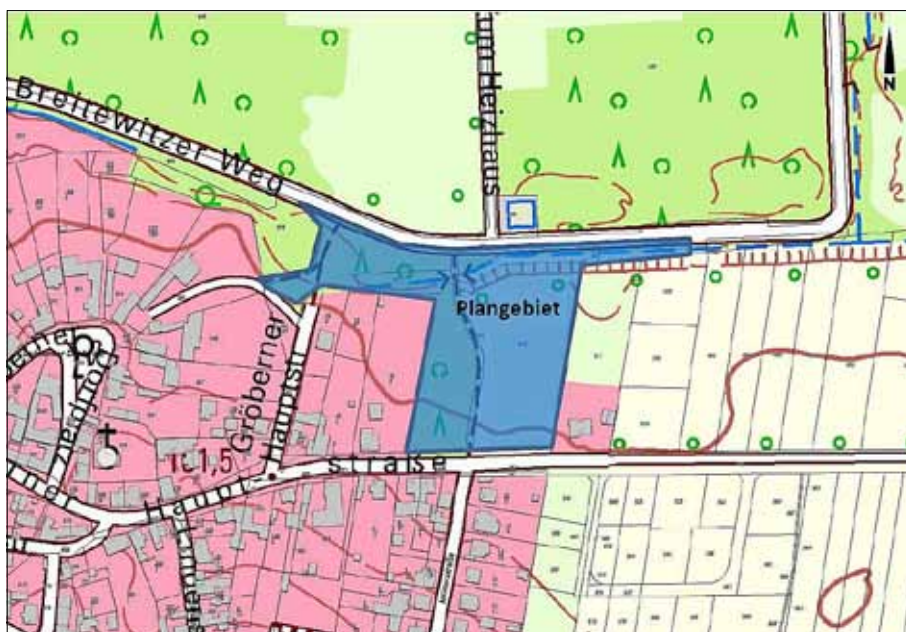
Bekanntmachung des Beschlusses des Gemeinderates der Gemeinde Muldestausee vom 27.09.2017 zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Intergeneratives Wohnen“ OT Gröbern

Beschluss-Nr.: 249/2017

Der Gemeinderat Muldestausee beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Intergeneratives Wohnen“, für den gemäß Lageplan dargestellten Bereich an der Gröberner Hauptstraße im vereinfachten Verfahren nach § 13a BauGB.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 647, 644, 643, 642 und 648 der Flur 1, Gemarkung Gröbern mit einer Gesamtfläche von 1,64 ha.

Das Plangebiet befindet sich am nordöstlichen Ortsrand von Gröbern und schließt eine Lücke zwischen der letzten innerörtlichen Bebauung der Gröberner Hauptstraße und dem Wohngebiet „Gröberner Land“, in nördlicher Richtung bis zum Breitewitzer Weg.



Lageplan: Quelle: Topographische Karte 1:10.000 (DTK)

Der Bebauungsplan wird aus dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Gröbern, nunmehr Teilflächennutzungsplan der Gemeinde Muldestausee, entwickelt.

Die Behörden und Träger öffentlicher Belange werden informiert.

Muldestausee, 06.10.2017

gez. Ferid Giebler
Bürgermeister
(im Original gezeichnet und gesiegelt)

- Siegel -

**Bekanntmachung
der Gemeinde Muldestausee**

Klarstellungssatzung nach § 34 (4) Nr. 1 BauGB

**„Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee/
Krinaer Weg“ in Rösa**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I.S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808) hat der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee in seiner Sitzung am 27.09.2017 die Klarstellungssatzung nach § 34 (4) Nr. 1 BauGB „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee / Krinaer Weg“ als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich dieser Satzung befindet sich nordwestlich vom Ortskern Rösa, im Kreuzungsbereich am Friedhof. Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil werden mit dem Plan Nr. 1 - 2017 „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee / Krinaer Weg“ festgelegt. Der Plan Nr. 1 - 2017 ist Bestandteil dieser Satzung.

Innerhalb des Geltungsbereiches dieser Satzung wird die Zulässigkeit von Vorhaben nach § 34 BauGB (Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile) beurteilt.

Mit dieser Bekanntmachung im Amtsblatt tritt die Klarstellungssatzung „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee / Krinaer Weg“ in Kraft.

Die Klarstellungssatzung wird mit der Begründung in den Diensträumen des Bauamtes der Gemeinde Muldestausee im Verwaltungssitz Ortsteil Pouch, Neuwerk 3 in 06774 Muldestausee während der Dienststunden unbefristet bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt der Satzung Auskunft gegeben.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach:

- 1 eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- 2 eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- 3 nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Muldestausee geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Muldestausee, den 29.09.2017

gez. Ferid Giebler
Bürgermeister
(im Original gezeichnet und gesiegelt)

- Siegel -

Klarstellungssatzung

**„Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee/
Krinaer Weg“
im OT Rösa der Gemeinde Muldestausee**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I.S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 29.05.2017 (BGBl. I S. 1298) hat der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee am 27.09.2017 die Klarstellungssatzung „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee/Krinaer Weg“ mit folgendem Inhalt als Satzung beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung befindet sich im Nordwesten von Rösa. Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil umfassen das Gebiet, welches im Plan Nr. 1-2017 „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee / Krinaer Weg“ – Klarstellungssatzung - dargestellt wird.

Der Plan Nr. 1 - 2017 „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee / Krinaer Weg“ und die Begründung dazu sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Zulässigkeit von Bauvorhaben

Innerhalb des Geltungsbereiches dieser Satzung wird die Zulässigkeit von Vorhaben nach § 34 BauGB (Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile) beurteilt.

§ 3

Inkrafttreten

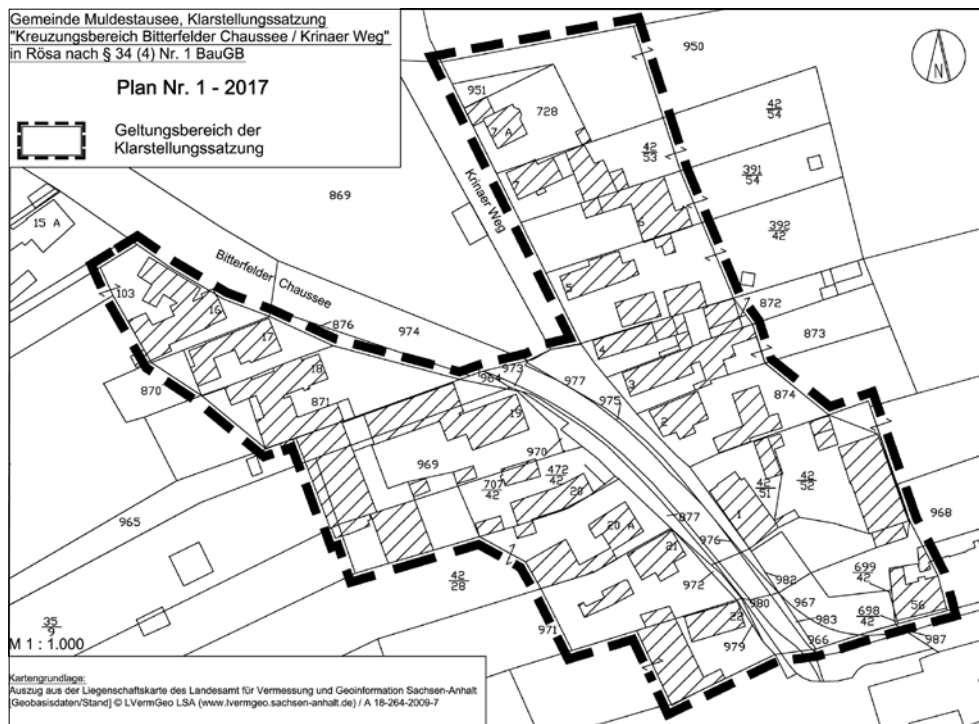
Die Klarstellungssatzung „Kreuzungsbereich Bitterfelder Chaussee / Krinaer Weg“ der Gemeinde Muldestausee in Rösa tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee.

Muldestausee, 28.09.2017

gez. Ferid Giebler
Bürgermeister
(im Original gezeichnet und gesiegelt)

- Siegel -

Bild siehe Seite 8.

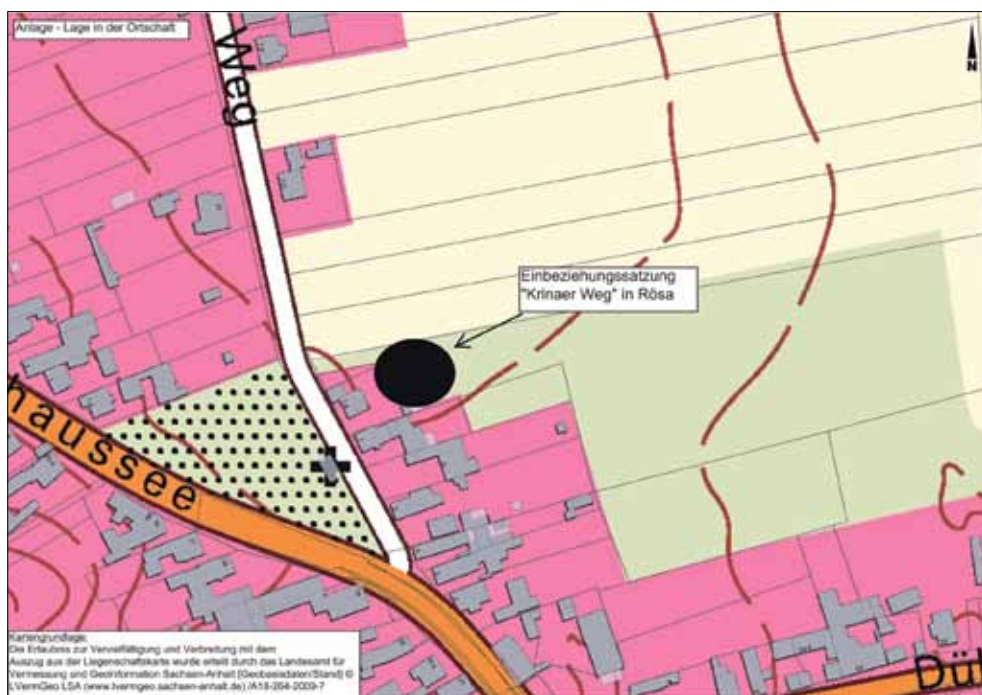


Bekanntmachung der Gemeinde Muldestausee

Öffentliche Auslegung der Einbeziehungssatzung „Krinaer Weg“ in Rösa

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat am 27.09.2017 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Krinaer Weg“ nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB in Rösa beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf der Einbeziehungssatzung gebilligt und beschlossen diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich vorzustellen. Von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB sowie von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der Überwachung nach § 4c BauGB wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Der Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung umfasst das Teilflurstück 950 der Flur 4 der Gemarkung Rösa und liegt nordöstlich der Ortslage Rösa, rückwärtig der Straße „Krinaer Weg“. Die Lage in der Ortschaft ist im Anschluss dieser Bekanntmachung dargestellt.



Der Entwurf der Einbeziehungssatzung „Krinaer Weg“ (Stand Juli 2017) wird mit Begründung in der Zeit

vom 02. November 2017 bis 05. Dezember 2017

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

in den Diensträumen des Bauamtes der Gemeinde Muldestausee im Verwaltungssitz Ortsteil Pouch, Neuwerk 3 in 06774 Muldestausee zur Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Entwurf sind zusätzlich während der Auslegungszeit auch auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee

www.gemeinde-muldestausee.de - Leben & Wohnen - Bauen und Wohnen – Öffentlichkeitsbeteiligung/ Trägerbeteiligung

eingesehen werden. Dies entspricht der Veröffentlichungspflicht nach § 4a Abs. 4 BauGB, mit den Einschränkungen nach § 214 Abs. 1 Nr. 2e BauGB. Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen zur Einbeziehungssatzung abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 3 Abs. 2 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Muldestausee, den 29.09.2017

gez. Ferid Giebler

Bürgermeister

(im Original gezeichnet und gesiegelt)

- Siegel -

Allgemeine Informationen - Informationen der Gemeinde Muldestausee

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten
für den „Ersten Jugendgemeinderat“ der Gemeinde Muldestausee

Lisa August
(14 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz



Larissa Klinger
(13 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



Celine Rühlich
(14 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Simon August
(14 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Laurenz Jung
(13 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Jenny Ruzanski
(16 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Leonie Beck
(14 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Jan Mark Kaupa
(15 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Anna Schiebel
(13 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



Gina Berndt
(12 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



Marie Ludwig
(17 Jahre)

Auszubildende



Marie Schneider
(12 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



**Maximilian
Dorenburg**
(13 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Katja Mann
(15 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



Fabian Seidel
(15 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Lars Förster
(12 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Lucas Mede
(14 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Lukas Sponner
(12 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



Maximilian Frey
(17 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Gina-Marie Möhwald
(12 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Sarah Stieler
(16 Jahre)

Sportgymnasium
Halle



Josephine Hädicke
(13 Jahre)

Gesamtschule
Muldenstein



Paul Willy Reichert
(12 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Bastian Towara
(12 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Hannes Heßler
(15 Jahre)

Europagymnasium
Walther Rathenau
Bitterfeld-Wolfen



Thea Reichert
(13 Jahre)

Gesamtschule im
Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Niklas Zogbaum
(15 Jahre)

Gesamtschule
im Gartenreich
Oranienbaum-Wörlitz.



Haupt- und Sozialamt

Information der Friedhofsverwaltung

Inhaber der Grabnutzungsrechte unbekannt

Bei folgenden Grabstätten ist die **Nutzungszeit abgelaufen**:

Friedhof Friedersdorf

Dembowski, Elfriede	Urnengrab
Eckert, Ella und Bohnert, Berta	Einzelgrab
Klinger, Franz	Einzelgrab
Koblmann, Wilhelm und Martha	Urnengrab
Thoms, Elise und Runge, Wilhelm	Einzelgrab
Zahn, Otto	Urnengrab

Friedhof Gossa

Lerch, Johanna	Einzelgrab
Ludley, Richard	Einzelgrab

Friedhof Muldenstein

Brettschneider, Martha und Max	Urnengrab
Klein, Charlotte und Werner	Urnengrab
Marunde, Berta und Max	Urnengrab
Schulz, Karoline und Josef	Urnengrab
Witte, Hanni und Rudi	Doppelgrab

Die Inhaber der Grabnutzungsrechte sind verpflichtet, nach Ablauf des Nutzungsrechts die Grabmale nach schriftlicher Zustimmung der Gemeinde zu entfernen.

Sind Grabmale oder sonstige bauliche Anlagen nicht innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des Nutzungsrechts entfernt, fallen diese entschädigungslos in die Verfügungsgewalt der Gemeinde Muldestausee. Sofern Grabstätten von der Gemeinde abgeräumt also eingeebnet werden, hat der jeweilige Nutzungsberechtigte die Kosten zu tragen.

Wegen der gegebenen Sachlage beachten Sie bitte die Dringlichkeit dieser Angelegenheit und melden sich bis spätestens

15.12.2017 bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Muldestausee (Tel. 03493 92995-18).

Bei der **Überprüfung der Standfestigkeit** von Grabmalen durch den Fachbetrieb BSK Torsten Köster, Hennigsdorf wurde am 21.09.2017 festgestellt, dass folgende Gräber der Prüfung nicht standgehalten haben:

Friedhof Friedersdorf

Dembowski, Elfriede	Urnengrab
Koblmann, Wilhelm und Martha	Urnengrab
Thoms, Elise und Runge, Wilhelm	Einzelgrab

Friedhof Muldenstein

Berger, Gustav	Einzelgrab
Jacob, Willi und Gerhard	Urnengrab

Die Inhaber der Grabnutzungsrechte sind verpflichtet, für eine fachgerechte Aufstellung und Befestigung des Grabmals zu sorgen.

Unfälle, die auf Grund der nicht ordnungsgemäßen Standfestigkeit des Grabmales entstehen können, führen zu Haftungs- und Schadensersatzansprüchen gegen den Eigentümer der Grabstätte.

Wegen der gegebenen Sachlage beachten Sie bitte die Dringlichkeit dieser Angelegenheit und melden sich bis spätestens **15.12.2017** bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Muldestausee (Tel. 03493 9299518).

Sollte zu oben genannter Frist keine Rückmeldung der Grabnutzungsberechtigten erfolgen, ist die Gemeinde Muldestausee gemäß § 23 Friedhofssatzung berechtigt, das Grabmal, die sonstigen baulichen Anlagen oder Teile davon kostenpflichtig zu entfernen.

Bau- und Ordnungsamt

Bekanntmachung von Fundsachen

AH-Nr.:05/17

Fundverzeichnis II

lfd. Nr.	Anmeldetag	Fundgegenstand	Fundort	Ende Verwahrfrist
II 08/17	15.09.2017	Rollator Rahmenfarbe: blau	OT Muldenstein Neue Burgkernitzer Str. 56	15.03.2018
II 09/17	04.10.2017	Mountainbike (26ér) mit Schriftzug CUBE Rahmenfarbe: schwarz/silber	OT Pouch Gartenanlage	04.04.2018
II 10/17	04.10.2017	Damenfahrrad mit Schriftzug KREIDLER Rahmenfarbe: silber	OT Friedersdorf Sportplatzgelände	04.04.2018

Fundschlüssel

lfd. Nr.	Anmeldetag	Fundgegenstand	Fundort	Ende Verwahrfrist
FS 07/17	11.10.2017	2 Sicherheitsschlüssel mit Schlüsselanhänger (grün) und Beschriftung	OT Burgkernitz/ Blauer See Rtg. Muldenstein/Grüner See	11.04.2018

Die Eigentümer werden aufgefordert, ihre Rechte in der angegebenen Meldefrist bei der unterzeichnenden Behörde geltend zu machen. Nach Ablauf der Meldefrist wird über die Fundsache anderweitig verfügt. Gemeinde Muldestausee Bau- und Ordnungsamt - Fundbüro Neuwerk 3, 06774 Muldestausee Tel.: 03493 92995-53

Ortsbürgermeister und Ortschaftsräte

Information für die Einwohner der Ortschaft Friedersdorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am 13.09.2017 wurde ich aus der Mitte des Ortschaftsrates einstimmig zum Ortsbürgermeister gewählt und am 27.09.2017 hat der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee diese Wahl bestätigt. Die Bürger-Sprechstunden führe ich in gewohnter Weise dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr im Bürgerhaus Friedersdorf, Lindenplatz 10 fort. Während dieser Zeit bin ich unter der Telefon-Nr. 03493 55477 erreichbar.
In dringenden Fällen können Sie auch außerhalb meiner Sprechzeit Ihr Anliegen bei der Gemeinde Muldestausee vortragen. Die Informationen werden dann an mich weitergeleitet.
Telefon: 03493 929950 oder E-Mail: info@gemeinde-muldestausee.de

Ihr Ortsbürgermeister
Hans-Joachim Bölke

Kindereinrichtungen

Neues von den Stauseewichteln

Nun liegen schon 11 Wochen Umbauarbeiten bei laufendem Betrieb hinter uns. Es wurde viel geschafft, es liegt aber auch noch einiges vor den Kindern, unserem Team und den Männern vom Bau.

Zwei Bäder in der Kinderkrippe wurden bereits komplett saniert, die Personaltoilette, zwei Nebenräume, ein Büroraum stehen vor der Fertigstellung bzw. sind bereits in Betrieb genommen.

In dieser Zeit haben wir unseren Kindern viele schöne Höhepunkte geboten, um von dem Baustress ein bisschen Ablenkung zu bekommen. Hier kommt uns der Erlös vom Goitzsche-Marathon, an welchem sich auch unser Bürgermeister der Gemeinde beteiligt hat, sehr zu Gute. Allerdings empfinden unsere Kinder nicht alles als stressig, sondern oft auch als großes Abenteuer. Schließlich gibt es viel zu bewundern und zu entdecken.

Ein Höhepunkt war unsere Fahrt durch die schöne Heide nach Löbnitz, dann durch Pouch mit der „Tschu-Tschu-Bahn.“ Danach gab's Bratwurst vom Grill.

Auch unser lustiges Sportfest und die Hüpfburg von der Feuerwehr waren schöne Höhepunkte für alle Kinder aus Kinderkrippe und Kindergarten.

Nebenbei haben wir für den Auftritt zum Feuerwehrfest geübt. Ende September begaben wir uns mit allen Kindern auf Herbstwanderung durch unsere schöne Muldelandschaft. Das Wetter war traumhaft und die Kinder bester Laune. Wir haben unterwegs auch gesungen. Vielleicht hat uns ja der eine oder andere Anwohner gehört.



Höhepunkt war an diesem Tage das Pommes essen im Hotel zur Schiffsmühle. Während dessen konnten die Kinder den tollen Ausblick auf unseren Goitzschensee bewundern, dem man sich beim Essen auf der Terrasse des Hotels nicht entziehen kann.



Zu unserem diesjährigen Ernte-Dank-Fest werden die Kinder vom dm-Markt mit einem leckeren Frühstück verwöhnt. Wir werden Empfehlungen zur gesunden Ernährung bekommen, was wiederum auf unser Grundkonzept zur gesunden Ernährung aufbaut. So kämpfen wir uns weiter von einem Bauabschnitt zum nächsten und freuen uns über die kleinen Wunder am Ende des Tages.

Ihr Kita-Team

Eine Nachtwanderung zu den Zwergen

Unsere diesjährige Nachtwanderung am 15.09.2017 war ein voller Erfolg. Die Kinder der großen Gruppen trafen sich an diesem Tag um 18:00 Uhr in unserem Garten. Wir begannen mit einem Kreisspiel, um uns gemeinsam zu begrüßen. Danach gab es leckeres Abendbrot - selbst gemachter Nudelsalat und Würstchen. Nun konnte unsere Schatzsuche beginnen. Gestärkt starteten wir, ausgerüstet mit Taschenlampen, in den Burgkennitzer Park. Um ans Ziel zu kommen, mussten alle Kinder gemeinsam einige Rätsel lösen. Dort erwarteten sie zwei lustige Zwerge, welche spannende Geschichten erzählten. Alle hatten viel Spaß und natürlich war der Schatz auch in der Nähe versteckt. Zurück in der Einrichtung angekommen, hatte Familie Valentin eine Überraschung vorbereitet. Auf die Kinder wartete ein Lagerfeuer mit Knüppelkuchen und Getränken. Die Feuerwehr Burgkennitz sicherte das Lagerfeuer. Für die Kinder war es wieder mal ein unvergessliches Erlebnis.

Ein großes „Dankeschön“ an alle fleißigen Helfer dieses Abends.

Kinder und Erzieherteam

Stein auf Stein, Stein auf Stein, unser Spielplatz wird nun fertig sein

Wer will fleißige Handwerker seh'n, der muss in die Kita „Eichhörnchen“ geh'n, hieß es in den letzten 3 Wochen hier bei uns Eichhörnchen.

Am 04.10.2017 konnten wir alle nun unseren tollen, neuen Spielplatz gemeinsam mit den Sponsoren und Helfern eröffnen. Alle Kinder freuten sich riesig, nun endlich den neuen Spielplatz zu erobern.

Nachdem viele alte Spielgeräte aus Holz defekt waren und aus Sicherheitsgründen abgebaut werden mussten, fingen das Kuratorium und der Förderverein an, Sponsoren für einen neuen Spielplatz zu gewinnen.

Die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, das Pflorgeteam Liebe, das See- und Waldresort Gröbern, die Gemeinde Muldestausee und der Förderverein beteiligten sich an den Kosten.

Der Förderverein plante in Absprache mit der Gemeinde den neuen Spielplatz und unser Bürgermeister Herr Giebler gab den Aufbau an das Gebäudemanagement und den Bauhof in Auftrag.

Gemeinsam entstand ein toller Spielplatz.

Vielen Dank an den Förderverein, das Kuratorium, die Sponsoren, Helfer und die Gemeinde Muldestausee.

Eine Eichhörnchen-Überraschung

Eine weitere Riesenüberraschung erwartete uns am 04.10.2017. Ein großer Kran-LKW kam vormittags in unsere Kita vorgefahren und lud einen riesigen geschnitzten Baumstamm ab. Darauf sitzen zwei lustige Eichhörnchen.



Eingeritzt in den Baumstamm ist der Name unserer Kita. Natürlich bekam dieses Meisterwerk einen tollen Platz im Eingangsbereich unseres Außengeländes.

Vielen Dank an Familie Dreßler/Häder, die uns diesen tollen Baumstamm gesponsert haben.

Die großen und kleinen Eichhörnchen aus der Kita Burgkernitz

Schulen

Sportfest der Heideschule Gossa

Am 19. September 2017 kämpften alle Mädchen und Jungen unserer Grundschule im fairen Wettkampf um sportliche Erfolge in den leichtathletischen Disziplinen 50-m-Lauf, Weitsprung, Weitwerfen und Runden 800 m- oder 1000-m-Lauf.

Mit Begeisterung nahmen die besten Sportlerinnen und Sportler die Medaillen entgegen. Herzlichen Dank an die Firma Wiemann Lehrmittel für das Sponsoring der Medaillen.

In diesem Wettbewerb sammelten die Sportlerinnen und Sportler der 2. - 4. Klassen auch Punkte für die Bundesjugendspiele.

Ehrenurkunden für herausragende sportliche Ergebnisse erhielten:

Klasse 2: Marie Heilemann, Emily Janssen, Soraya Lindemann, Moritz Segeth

Klasse 3: Finja Dörr, Lucy Heinrich, Vivian Menzer, Finja Schwarzkopf

Klasse 4: Jannis Magdeburg

Siegerurkunden für sehr gute sportliche Ergebnisse erhielten:

Klasse 2: Mia Heilemann, Nora Kühntopp, Tessa Müller, Marlene Teschner, Julia Weber, Luca Barth, Theo Gründling, Deven Hildebrand, Jonas Müller, Melvin Sandhu,

Klasse 3: Ruby Bachmeier, Hannah Bley, Annabell Harras, Luise Hechtner,

Cadence Henkens, Lena Kapke, Mia Sillus, Paula Schulze, Marieke Valentin, Emma Wegener, Tristan Orlewicz, Julian Röder, Magnus Schäfer, Philipp Taemmler

Klasse 4: Sidney Gerngroß, Charlotte Krause, Selma Puschmann, Emily Raasch, Annie Stiller, Charlot Wildgrube, Malte Böttger, Finn Förster, Luca Rast

Herr Schiebel bereitete mit seinem Team die Wettkampfstätte sehr gut vor. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Zum Gelingen unseres Sportfestes unterstützten uns viele Eltern und Großeltern. Bei ihnen bedanken wir uns ebenfalls ganz herzlich. Ohne ihre Hilfe wäre ein guter Ablauf des Sportfestes nicht möglich.

*Die Schülerinnen, Schüler
Lehrerinnen und Mitarbeiterinnen
der Heideschule Gossa*

Interessante Projekttag in der GS am Schlosspark Rösa

Im Monat September gestalteten die Grundschüler mit ihren Lehrerinnen und hilfreichen Eltern erlebnisreiche Projekttag zu den unterschiedlichsten Themen.

Die **Lerngruppe 1** führte einen „Apfeltag“ durch. Die Schüler erhielten viele Informationen rund um dieses gesunde Obst, bastelten, sangen Apfeliieder und aßen natürlich leckere Apfelprodukte. Der Höhepunkt dieses Tages war aber das gemeinsame Pflanzen eines Apfelbaumes auf unserer Streuobstwiese. Die Kleinsten unserer Schule können nun beobachten, dass nicht nur sie immer größer werden, sondern auch das Apfelbäumchen.



In der **Lerngruppe 2** ging es um unsere Sinne. Wie bedeutsam schmecken, riechen, fühlen und hören im Leben eines Menschen ist, erfuhren die Kids in verschiedensten Experimenten, die sie selbst durchführten. Mancher staunte nicht schlecht zu erfahren, wie man sich fühlt, wenn eines unserer Sinne nicht richtig funktioniert.

Auch in **Klasse 3** wurde geforscht. Hier ging es um unser wichtigstes Nahrungsmittel – die Kartoffel. Wie wächst die Kartoffel, was bedeutet Kartoffelstärke, welche Kartoffelgerichte gibt es usw.

Ein Lebensmittel mit vielfältiger Nutzung und Bedeutung, es konnte nicht alles beleuchtet werden.

Die **Klasse 4** nahm an der Ausschreibung „Natur zum Anfassen“ der ENVA-Gruppe teil, wurde ausgewählt und erlebte im Schullandheim Reibitz einen Naturtag zum Thema: „Tiere und Pflanzen am Gewässer“.

Auch hier stand „Lernen durch Tätigsein“ im Vordergrund. Sehr spannend war das Mikroskopieren von Lebewesen aus dem Teich, die sie selbst kescherten.

Die Radfahrprüfung war für die 4. Klasse ein weiterer Höhepunkt. Hier gilt unser Dank allen sehr fleißigen Eltern, die geholfen haben.

Am letzten Schultag vor den Ferien war unser traditioneller Crosslauf, auch wieder mit Beteiligung der großen Kids aus der Kita. Super Wetter, einsatzbereite Eltern und natürlich sehr motivierte Läuferinnen und Läufer prägten diesen Tag. Alle kämpften und kamen durchs Ziel. Der innere Schweinehund wurde bezwungen, auch wenn am Ende der Runde vor Anstrengung bei einigen die Tränchen kullerten. Packende Zweikämpfe entschieden über die Platzierungen. Toll! Ein Applaus für alle Sportler, die mit so viel Einsatzbereitschaft um die besten Plätze rangen und für alle Helfer und Helferinnen, ohne die die Durchführung des Tages kaum möglich gewesen wäre.

B. Wagner

Vereine und Verbände melden sich zu Wort

Ehrung der besten Nachwuchssportler 2017



Zum wiederholten Mal wurde Karla Selbmann vom Mitteldeutschen Taekwondo Verein für ihre herausragenden sportlichen Leistungen in der Saison 2016/17 geehrt. Die Ehrung wurde vom Kreissportbund Anhalt Bitterfeld in Großpaschleben organisiert und durchgeführt. Karla Selbmann war in der abgelaufenen Saison regional und bundesweit die überragende Kämpferin und belegte in der Bundesrangliste der Deutschen Taekwondo Union den ersten Platz. Ausschlaggebend für die Auswahljury war unter anderem der 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften in Schwabach.

Karla ist eine Sportlerin, die man nie motivieren muss, die sehr lebenslustig ist, viel

Phantasie und Witz besitzt und zu den Klassenbesten des Europa-Gymnasiums in Bitterfeld gehört.

Trainer Jens Seume hat hier das Glück des Tüchtigen, solche Ausnahmesportler klopfen nicht jeden Tag an seine Tür.

Im fünften Jahr in Folge konnte somit eine Sportlerin vom Gröbner Taekwondo-Verein die Auszeichnung entgegennehmen. Eine weitere Ehrung wurde Trainer Jens Seume zuteil. Er wurde ebenfalls wiederholt als bester Nachwuchstrainer ausgezeichnet.

Jugendmannschaft des Jahres 2016/2017 kommt aus Muldestausee

Nachdem wir uns mit unserer letztjährigen D-Jugend des SV Friedersdorf 1920 e.V. beim Kreissportbund Anhalt-Bitterfeld beworben hatten, kam die Einladung zum Sportler-Ball nach Großpaschleben. Für unsere jetzigen C-Junioren das 1. Mal, entsprechend groß war die Anspannung bei jedem Einzelnen und es tat sich bei unseren Jungs sofort die Frage auf: „Was zieh ich bloß an?“

Nach kurzer Rücksprache mit dem Verantwortlichen des KSB war klar - Trainingshosen + Meister-Shirt.

Mit funkelnden Augen der Jungs, Eltern und Trainer ging es dann am 15.09.2017 zum Sportlerball. Dort wurden in einer tollen Veranstaltung die Jugendsportler des Jahres für ihre Leistungen ausgezeichnet.



Unter all den ganz Großen waren es unsere Jungs vom Dorfverein, die in der Kategorie „Jugendmannschaft des Jahres“ ausgezeichnet wurden. Für die tollen Leistungen in der abgelaufenen Saison in der D-Junioren Kreisliga bekamen sie Medaillen und einen Pokal. Hier muss man erwähnen, dass jedes Spiel in der Kreisliga siegreich gestaltet werden konnte. Auch im Kreispokal konnte man im Halbfinale den großen Favoriten vom FC Bitterfeld-Wolfen aus dem Wettbewerb kegeln. Lediglich dem FC Eintracht Köthen musste man sich knapp im Finale geschlagen geben.

Bei der Auszeichnung wurde vom KSB ausführlich über den Werdegang der Jungs samt Trainerteam, Jens Sägling und Carsten Messner, berichtet und lustige Anekdoten aus vergangenen Tagen wurden ausgegraben. Doch auch die komplette Geschichte der Mannschaft, die bekanntlich nicht beim SVF ihren Anfang fand, wurde erzählt. Am Ende blieben bei den wenigsten Eltern die Augen trocken.

So wurde jeder namentlich auf die Bühne gerufen, um die Medaille in Empfang zu nehmen. Zu Recht stolz standen sie dann auf der Bühne.

Im Namen des SV Friedersdorf nahmen sie die Ehrung entgegen. Denn alle aus dem Verein (Trainer, Spieler, Eltern, Platzwart usw.) haben in der abgelaufenen Saison wahnsinniges geleistet. Dass gute Arbeit geleistet wird, sieht man auch an der stetig steigenden Mitgliederzahl.

Jungs, der ganze Verein ist sehr stolz auf euch!

WSC-Kanuten vertreten Sachsen-Anhalt beim Olympiapokal

Paul-Willy Reichert, Henning Böttger sowie die Geschwister Lenja und Cedric Hoppe gehörten am 24.09.2017 zu den auserwählten Sportlern, die zum Olympiapokal der Kanuten in Wusterwitz das Land Sachsen-Anhalt erfolgreich vertreten konnten. Obwohl Windstille und damit ideale Paddelbedingungen herrschten, musste sich vor allem Paul-Willy in seinem C1-Rennen einem für ihn neuen Hindernis stellen. Durch starken Nebel verpasste er das Startsignal und konnte somit leider nicht in die Medaillentränge fahren. Dafür erpaddelte er sich im C2 mit Jannik Gerschel aus Wolmirstedt einen tollen zweiten Platz mit Zielfotoentscheidung.

Lenja erkämpfte sich im C2 zusammen mit ihrer Partnerin Bronze und Cedric fuhr mit der Schüler A mixed Staffel ebenfalls Bronze ein.

Ein herzlicher Dank geht an Matthias Reichert sowie Familie Hoppe für die Unterstützung beim Transport und der Betreuung der Sportler.



Trainingslager in Krina

Am 23.09.2017 luden wir, der **Shotokan Karate Muldestausee e. V.**, den Trainer eines befreundeten Karatevereins aus Leipzig ein, um mit uns gemeinsam zu üben. Matthias Hahn ist Träger des 2. Dan und verfügt über langjährige Erfahrungen. In drei schweißtreibenden Einheiten ging er genauestens auf die praktischen, aber auch theoretischen Grundlagen des Karate ein. Die Pausenverpflegung und der reibungslose Ablauf wurden sichergestellt durch viele fleißige Eltern, Großeltern und andere Helfer, die uns wirklich sehr unterstützt haben und denen wir dafür an dieser Stelle herzlich danken möchten. Nach getaner Arbeit verschoben wir das Geschehen in die Landgaststätte Schlaitz, wo wir bei leckerem Essen und Kegeln den Tag in gemütlicher Runde ausklingen lassen konnten. Alles in Allem war es ein sehr gelungener Tag, der möglichst bald wiederholt werden soll. Unser Verein trainiert immer mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr in der Turnhalle Krina. Interessenten können sich jederzeit unter der Nummer 01577 5271006 melden.



Angriffstraining mit Prätzen



Training mit Ringen

Der Reihe nach!

Der Jahreshöhepunkt war das Wochenende vom 15.09. - 17.09.2017

Die Organisatoren **Inge & Werner** hatten in der Ferienanlage „Zum See“ am Plauer See gebucht.

31 Sportler (und 2 Gäste) der Abteilung Radwandern & Gymnastik I des SV Rot-Weiss waren dabei.

Programm:

15.09., Betriebsführung in der Lübzer Brauerei, danach das Museum am „Amtsturm“, am Abend wurde in der Ferienanlage (vom Wirt) gegrillt.

17.09., Radtour um den Plauer See (Mittag im „Seehotel“ am Plauer See und Kaffee im „Antik“ in Plau am See) nach 55,01 Kilometern, gegen 17:45 Uhr war die Tour zu Ende.

Sturmtief „Xavier“ (07.10.2017) verregnete uns die Radtour nach Delitzsch.

Die Lösung: 22 Radfreunde der Abteilung Radwandern & Gymnastik I des SV Rot-Weiss Muldenstein fuhren mit dem Auto ins „Bürgerhaus“ nach Delitzsch. Dank den Organisatoren **Bärbel & Dieter-Walter**

Nächste Termine:

03.11.17, Mitgliederversammlung, 18:00 Uhr, Kegelbahn Muldenstein

04.11.17, Busfahrt nach Magdeburg, 07:30 Uhr, Haltestelle/Schillerstraße

Pressewart

Hans Dieter Morawe

Herbstfest der Volkssolidarität

Leuchtend rotes Weinlaub ziert die Fassade des Herrenhauses in Muldenstein.

Ein sicheres Zeichen, der Herbst hat seinen Einzug gehalten. Es fehlt zwar noch etwas die goldene Oktobersonne, aber was nicht ist, kann ja noch werden. Der Monat hat ja gerade erst begonnen, es ist ja heute erst der 4. Oktober. Der zum Teil schon sehr stürmische Wind hat die Kastanienbäume vorm Haus tüchtig geschüttelt und die schönen braunen Früchte zieren unter allerlei anderen hübschen herbstlichen Kleinigkeiten die Kaffeetafel. Selbstgebackener Pflaumenkuchen, Apfelsahnetorte und Quarkkuchen passen gut zur herbstlichen Stimmung. Es wird wieder viel erzählt und gelacht. Über das 8. Herbstfest aller Senioren der Gemeinde Muldestausee am 18.10.2017 werden wir uns wieder viel zu erzählen haben, wenn wir uns am 1. November wie immer im Herrenhaus treffen. Das Motto unserer nächsten Zusammenkunft wird sein: „Wir warten auf den Advent!“ Das beweist uns ja nun mal wieder, wie schnell die Zeit dahin fliegt.

Im Dezember werden wir wieder einen schönen Tag im „Goldenen Spatzen“ in Jeßnitz verbringen. Dazu vorab folgende Information: Für alle angemeldeten Teilnehmer, die mit dem Bus fahren, hier die Abfahrtszeiten nach Jeßnitz:

Haltestelle Kirche Friedersdorf: 11:45 Uhr

Haltestelle Blöcke Muldenstein: 11:55 Uhr

Haltestelle NP Verkaufshalle: 12:00 Uhr

Haltestelle Hohes Ufer: 12:05 Uhr

Aber bis dahin vergehen ja noch einige Tage. Heute erstmal allen, die uns einen schönen Nachmittag ermöglicht haben, ein herzliches Dankeschön. Bleibt bis zu unserem nächsten Treffen alle gesund!

Erika Uebeler

Sind Kleingärtner Spießler?

Alles läuft in den Kleingartenvereinen nach vorgegebenen Bahnen, ohne persönliche Freiräume; so die Meinung Außenstehender. Stimmen diese oder ähnliche Aussagen?

Diese Frage kann ich als Vorsitzender des Regionalverbandes der Gartenfreunde Bitterfeld-Wolfen und Umgebung eindeutig mit **NEIN** beantworten.

Kleingärten haben heute nichts Spießiges mehr. Ganz im Gegenteil, sie bieten dem Gartenpächter die Möglichkeit eine ökologische und naturnahe Bewirtschaftung der gepachteten Parzelle nach seinen eigenen Vorstellungen durchzuführen.

Sah man vor Jahrzehnten nur Gärten mit exakt geschnittenen „englischen“ Rasenflächen eingegrenzt mit sauberen Kanten sowie rechtwinkligen Beeten, so gibt es heute schon zahlreiche Parzellen mit naturnaher Flächengestaltung. In diesen Gärten gehen die Blumenrabatten und die Flächen für den Obst- und Gemüseanbau ineinander über. Der versiegelte Gartenweg zur Laube weicht einem Rasenweg mit bienenfreundlichen Kleinblüten. Wer in seinem Garten die althergebrachte deutsche Ordnung beibehalten möchte, wird daran natürlich nicht gehindert. Es ist eben eine Frage des persönlichen Geschmacks und keiner vorgegebenen Ordnung. Auch das Aufstellen eines oder mehrerer Gartenzwerge erwirkt keine kritischen Reaktion des Vereinsvorstandes. Durch die Integration von Menschen aus allen Schichten unserer Gesellschaft und unterschiedlicher Religionskreise in den einzelnen Kleingartenvereinen entsteht eine große Vielfalt, wobei der Sinn des Kleingärtnerns dabei nicht außer Acht gelassen wird, der Bewirtschaftung eines kleinen Stückchens Bodens nach ökologischen und nachhaltigen Gesichtspunkten. Bei ihrem Wirken in der freien Natur betätigen sich die Kleingärtner als aktive Umweltschützer mit sozialer Kompetenz, als Erzeuger von Bioprodukten zur eigenen Verwertung. Durch ihre Tätigkeit sind sie Bewahrer einer großen Artenvielfalt zum Nutzen aller Menschen.

Darum die Frage: Willst Du noch Abseits stehen?

Werde Gärtner in einem Kleingartenverein und gestalte deine Umwelt nach deinen Vorstellungen und dies bei sozialverträglichen Preisen. Auch solltest du bedenken, dass eine Tätigkeit an der frischen Luft jung und fit hält und dabei auch noch jedes Sportstudio ersetzt. Die Saison des Gärtnerns geht jetzt zwar zu Ende, aber versprochen, die Nächste kommt ganz bestimmt.

Axel Richter

Vorsitzender des Regionalverbandes der Gartenfreunde Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

Evangelisches Pfarramt Krina

Pfarrer A. Henning

Dorfstraße 10, 06774 Muldestausee/OT Krina

Tel.: 034955 20275 - E-Mail: henning-mail@gmx.de

Gottesdienste

29.10. Schwemsal 09:00 Uhr
 29.10. Krina 10:30 Uhr Kirchweih
 31.10. Rösa 15:17 Uhr Fest-Gottesdienst zum Reformationsfest

Anschließend: gemütliches Zusammensein bei Lutherbier und Fettschnitte

05.11. Gossa 09:00 Uhr
 05.11. Krina 10:30 Uhr
 11.11. Rösa 17:00 Uhr Martinsfest
 12.11. Gröbern 09:00 Uhr
 12.11. Schwemsal 10:30 Uhr
 12.11. Hohenlubast 15:00 Uhr Hubertusmesse
 19.11. Schköna 09:00 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 19.11. Schlaitz 10:00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag
 19.11. Schwemsal 10:30 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 19.11. Burgkernitz 14:00 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 19.11. Burgkernitz 15:30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag
 22.11. Krina 19:00 Uhr Andacht am Buß- und Betttag
 24.11. Plodda 14:00 Uhr Gedenken der Verstorbenen

24.11. Schlaitz 16:30 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 26.11. Gossa 09:00 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 26.11. Krina 10:30 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 26.11. Rösa 14:00 Uhr Gedenken der Verstorbenen
 03.12. Schwemsal 10:00 Uhr Familien-Gottesdienst in der Guttscheune
 03.12. Schköna 10:30 Uhr Regional-Gottesdienst zum 1. Advent

Regelmäßige Veranstaltungen

CHRISTENLEHRE/KIRCHENMÄUSE

Rösa Di. 15:30 Uhr Küsterhaus
 Schlaitz Di. 16:30 Uhr Kirche
 Schwemsal Mi. 17:00 Uhr Miteinanderhaus
 Krina Do. 17:00 Uhr Gemeindehaus

BASTELNACHMITTAG

Rösa Mo. 20.11., 15:30 Uhr Küsterhaus

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Krina Do. 16:00 Uhr Gemeindehaus

FRAUENKREIS / KIRCHENKAFFEE

Rösa Di., 07.11., 14:00 Uhr
 Krina Di., 14.11., 14:30 Uhr!!!
 Schwemsal Mo., 20.11., 14:30 Uhr
 Plodda Fr., 24.11., 14:00 Uhr

CHOR

Rösa Mi., 01. + 15. + 29.11., 19:30 Uhr
 Krina Mi., 08. + 22.11., 19:30 Uhr

POSAUNENCHOR

Immer 18.00 Uhr vor dem Chor am jeweiligen Probenort.

MIT DER BIBEL INS GESPRÄCH KOMMEN

Krina Mi., 29.11., 19:00 Uhr

BIBELSTUNDE (LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT)

Schwemsal Mo., 13. + 27.11., 17:30 Uhr Haus Einkehr

Martinsfest in Rösa

11.11.2017, 17:00 Uhr, Kirche zu Rösa

Im Lutherjahr 2017 soll am Martinstag, der in unserem Pfarrbereich traditionell in Rösa begangen wird, einmal nicht allein des Heiligen Martin von Tours gedacht werden. Ihm zur Seite steht in diesem Jahr Martin Luther, der einen Tag nach seiner Geburt, am 11. November 1483, auf den Namen des Heiligen Martin getauft wurde. Wir beginnen um 17 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Hier wird es ein Anspiel zum Leben und Wirken Martin Luthers geben, gerahmt von viel Musik des Kirchenchores, der Bläser und der Saitenspielgruppe aus Schwemsal. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen zum Park, wo wir am Feuer die Martinshörnchen teilen.

Hubertus-Messe in Hohenlubast

12.11.2017, 15:00 Uhr, Dorfkirche Hohenlubast

Zu diesen besonderen Gottesdiensten mit den Jagdhornbläsern aus Gräfenhainichen wird ganz herzlich eingeladen.

Friedensdekade in Krina

Unter dem diesjährigen Motto „Streit“ kommen wir in diesem Jahr in der Trinitatiskirche Krina zum täglichen Friedensgebet zusammen. Wir treffen uns, um für den Frieden, für den Sinneswandel der Menschen und für alle Opfer von Gewalt, Terror und Ungerechtigkeit zu beten. Wir laden dazu herzlich ein.

Tägliches Gebet: Montag (13.11.) – Freitag (17.11.)

immer 17:00 Uhr in der Kirche

Friedenspfad:

Sonnabend, 18.11.2017, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Stadtkirche Bad Düben
 Weg: Fußweg nach Schwemsal zur Erlöserkirche
 Ankunft: 15:00 Uhr

Vor Ort feiern wir Andacht, hören Erklärungen zur Kirchengestaltung und sind zu Kaffee, Tee und Kuchen eingeladen.

Abschluss: Mittwoch – 22.11.2017 – 19:00 Uhr

Buß- und Betttag – Abendmahlsandacht in der Kirche zu Krina

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfr. A. Henning

Kirchengemeinde Muldenstein

Gottesdienst in der Kirche

26.11.2017, 14:00 Uhr mit Abendmahl

Bibelstunde im Herrenhaus

Die Bibelstunde fällt im November wegen Bauarbeiten aus.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

U. Hahn

Informationen - sonstige Informationen

Umweltpreis 2018 der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK)

„Genau hingeschaut - KREATIV gelöst“

Für die Auszeichnung mit dem Umweltpreis 2018 suchen wir nach Beiträgen, in denen kritische Themen und Spannungsfelder aufgegriffen, kreative Lösungen entwickelt und diese als Projekte umgesetzt wurden.

Themenschwerpunkt könnte beispielsweise sein:

Artenvielfalt

Müllvermeidung und Wiederverwertung

Aktiver Umweltschutz

Umweltbildung

Gemeinsames Netzwerken

Aus den eingereichten Unterlagen sollte hervorgehen:

- Wer steht hinter dem Vorhaben? (Kurzbeschreibung Bewerber)
- Was gab den Anlass zum Handeln?
- Welches Projekt ist daraus entstanden?

Der Stiftung ist auch die Wertschätzung von ehrenamtlicher Tätigkeit ein ganz besonderes Anliegen. Zahlreiche Aktivitäten im Naturschutz wären ohne den persönlichen Einsatz der vielen „Ehrenamtlichen“ kaum denkbar. Deshalb werden jedes Jahr besonders engagierte Personen für die Auszeichnung mit dem **Umwelt-Ehrenpreis** gesucht.

Vorschläge mit Informationen über die Person und eine kurze Erläuterung ihres besonderen Engagements können jederzeit schriftlich eingereicht werden. Die Auszeichnung erfolgt unabhängig vom aktuellen Wettbewerbsthema. Die Preise werden im Rahmen der Festveranstaltung zur Umweltpreisverleihung übergeben.

Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen sowie allgemein zum Zweck der Durchführung der Maßnahme gebildete Zusammenschlüsse, Vereine, Verbände, Kirchen, Arbeitsgemeinschaften, Kindertagesstätten, Schülerinnen und Schüler aus allen Schulformen und Jahrgängen.

Die Wettbewerber müssen einen Bezug zum Land Sachsen-Anhalt haben. Gleichzeitig ist sicherzustellen, dass die eingereichten Projekte und Vorhaben in Sachsen-Anhalt realisiert werden bzw. hier bereits umgesetzt worden sind.

Letzter Abgabetermin für die Beiträge oder Vorschläge ist der 19.04.2018.

Ausführliche Informationen gibt es unter: www.sunk-lsa.de

Eine Information des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

ALG II beziehen – das muss nicht sein!

Im Rahmen des Landesprogramms „**Familien stärken – Perspektiven eröffnen**“ erhalten junge Familien und Alleinerziehende die Chance, ihre Arbeitslosigkeit zu beenden und ihr Leben wieder selbst zu bestimmen.

Das vom Land Sachsen-Anhalt und der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte Programm möchte dabei vor allem Jugendliche sowie Frauen und Männer, die in Bedarfsgemeinschaften leben und ALG II beziehen, unterstützen. Alleinerziehende müssen dabei jünger als 35 Jahre sein. In Partnerschaften kann ein Partner über 35 Jahre sein.

Die Familien und die alleinerziehenden Mütter oder Väter werden im Projekt durch zwei Familiencoaches umfangreich betreut. In der ersten Phase des Projekts analysieren die Familiencoaches Problemfelder, zeigen Lösungswege auf, motivieren, vermitteln bei Bedarf Beratungsstellen und zeigen machbare Wege auf.

Ist der Alltag strukturiert und Probleme abgearbeitet, dann ist bei den meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Kopf frei. Die zweite Phase des Projekts „Akquise von Arbeits- und Ausbildungsstellen“ kann beginnen. Hier gilt es, Stärken und Interessen auszuloten, um danach passende Ausbildungsstellen sowie Arbeitsangebote und Unternehmen zu finden. Notwendige Qualifizierungen werden mit den Jobvermittlern und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern beraten und umgesetzt.

Die Teilnahme am Projekt ist freiwillig. Es entstehen keine Kosten für die Teilnahme am Projekt.

Möchten auch Sie in Ausbildung oder Arbeit kommen – dann melden Sie sich!

Kontaktadresse des Familiencoach für den Standort Bitterfeld
Henry Bydekarken

03496 60-1676

0151 68963530

henry.bydekarken@anhalt-bitterfeld.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 29. November 2017

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Donnerstag, der 16. November 2017



„Muldestausee-Bote“

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee erscheint monatlich am letzten Mittwoch im Monat.

Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber:

Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee OT Pouch

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Ferid Giebler
Sitz: Muldestausee OT Pouch, Neuwerk 3

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Veranstaltungen und Termine

Veranstaltungsübersicht

Alle Veranstaltungen und Programme finden Sie auch im Internet unter www.gemeinde-muldestausee.de

Datum Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung	Veranstaltungsort Kontakt
26.10.2017 14:00 Uhr	Die Volkssolidarität Muldenstein lädt zum Skat-Nachmittag ein.	Herrenhaus Muldenstein
30.10./01.11.2017	Nebelpokal auf dem Muldestausee	Segelhafen Pouch SV Pouch e.V.
30.10.2017 20:00 Uhr	Irish Folk Music - Tim O'Shea (Guitar, Vocal, Bodhran, Whistle und Philip McRickard (Fiddle & Mandolin) Eintritt: 10.00 EUR - Vorkasse 9.00 EUR	Gutsscheune Schwemsal www.gutsscheune.de
31.10.2017	Reformationstag 14:00 Uhr Ausstellungseröffnung 16:00 Uhr Konzert Akteure: Gabriele Webel, Kunstmalerin - Die schreibenden Goitzschefedern - Marwin Gaube, Saxophon - Erhard Baum, Orgel	Kirche Friedersdorf
01.11.2017 14:30 Uhr	Die Volkssolidarität Muldenstein lädt zur Buchlesung bei Kerzenschein ein.	Sportlerheim Muldenstein
10.11.2017 16:00-17:00 Uhr	Monatlicher Treff der Bitterfelder Briefmarkenfreunde Die Bitterfelder Briefmarkenfreunde treffen sich jeden 2. Freitag eines Monats von 16:00 bis 17:00 Uhr	Café Kaffeesatz Mühlbeck, Dorfplatz 21
11.11.2017 Einlass: ab 19 Uhr	Faschingsparty und Eröffnung der 41. Session Kartenverkauf ab 28.10.2017 bei: Heidi Heilemann, Freiheitstraße 10, OT Schlaitz, Telefon: 034955 21235	Landgaststätte Schlaitz
18.11.2017 19:00 Uhr	Konzert mit Dizzy Spell IRISH FOLK Eintritt: 10 EUR/Person; Kartenvorverkauf: Büro- & Schreibwaren, Kirchplatz 16, Friedersdorf	Kirche Friedersdorf
19.11.2017 15:30 Uhr	Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag	Mahnmal, Platz der Jugend, OT Burgkernitz
25.11.2017 ab 15:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Schlaitz	Landfloristik Schlaitz August-Bebel-Straße 14
02.12.2017 14:30 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr	16. BURGKEMNITZER WEIHNACHTSMARKT ERÖFFNUNG ADVENTLICHE ORGELMUSIK mit Thomas Kunath, Muldenstein (Eintritt frei) ADVENTSMUSIK IM KERZENSCHHEIN - Leipziger Blechbläsersolisten (Mitglieder des MDR-Sinfonieorchesters) - Eintritt: 10 EUR	Barockkirche Burgkernitz www.barockkirche-burgkernitz.de
02.12.2017 ab 13:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Friedersdorf	Kirchplatz
02.12.2017 18:00 Uhr	Orgelmusik	Kirche Friedersdorf
02.12.2017 ab 16:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Pouch	im Kinderhort "Am Roten Turm" Pouch Schulstraße 8b
02.12.2017 ab 15:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Muldenstein	Herrenhaus, Am alten Kloster 1
03.12.2017 11:00 bis 16:00 Uhr	1. Advent im HAUS AM SEE Schlaitz Gestalten von Weihnachtsschmuck aus Naturmaterialien	HAUS AM SEE Schlaitz OT Schlaitz Am Muldestausee 2, 06774 Muldestausee Telefon: 034955 21490
05.12.2017 14:00 Uhr	Weihnachtliche Buchlesung mit Kaffee und Weihnachtsgebäck	Bibliothek Herrenhaus Muldenstein

Vom 06. bis 19. November 2017 ist das Kreismuseum Bitterfeld wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Sitzungstermine

Geplante Sitzungstermine

01.11.2017 Haupt- und Finanzausschuss (17:30 Uhr)
 01.11.2017 Gemeinderat (19:00 Uhr)
 22.11.2017 Haupt- und Finanzausschuss (18:00 Uhr)
 23.11.2017 Bau- und Vergabeausschuss (18:00 Uhr)

(Änderungen vorbehalten)

Weitere Sitzungstermine sowie Tagesordnung, Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den amtlichen Schaukästen Ihrer Ortschaft oder unter www.gemeinde-muldestausee.de.

Sonstige Termine

Information des Katholischen Pfarramtes „Heilige Familie“

Gräbersegnung 2017

Die Gräbersegnungen auf den Friedhöfen in der Gemeinde Muldestausee finden wie folgt statt:

Dienstag, 31.10.2017

Gröbern 14:00 Uhr

Samstag, 04.11.2017

Burgkernnitz	11:45 Uhr
Friedersdorf	09:30 Uhr (Friedhof gegenüber Kaufhalle)
Friedersdorf 2	10:15 Uhr
Gossa	11:45 Uhr
Krina	11:15 Uhr
Muldenstein	11:00 Uhr
Rösa	10:00 Uhr
Schlaitz	12:30 Uhr

Jagdgenossenschaft Krina
- Der Vorstand -

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Krina

Sehr geehrte Mitglieder,
hiermit laden wir Sie recht herzlich zur Vollversammlung ein und erwarten Ihre unbedingte Teilnahme.

Freitag, 17.11.2017, 18:00 Uhr (bis ca. 20:00 Uhr) im Landhaus Krina

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Diskussion und Entlastung des Vorstandes
7. Beschlussfassung
8. Schlusswort

Im Anschluss erfolgt die Auszahlung der Jagdpacht. Der aktuellste Gewässerbescheid ist für die Auszahlung unbedingt erforderlich.

Der Vorstand

Steuertermin 15.11.2017 - Erinnerung an die Zahlung von Steuern und Abgaben

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass am **15. November 2017** wieder folgende Steuern und Abgaben für das 4. Quartal fällig werden:

- Grundbesitzabgaben
- Gewerbesteuervorauszahlungen
- Hundesteuer

Alle Steuer- und Gebührenpflichtige, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, diesen Zahlungstermin zu beachten und einzuhalten.

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am **9. November 2017** findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt.

Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für **Unternehmen** und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Wirtschaft 4.0: Beratungsleistungen fördern lassen

Die Digitalisierung verändert Unternehmen weltweit und branchenübergreifend. Auch Sachsen-Anhalts Mittelstand steht beim Thema „Wirtschaft 4.0“ vor einer großen Herausforderung mit aussichtsreichen Zukunftschancen.

Kleine und mittlere Unternehmen erhalten Unterstützung über das Beratungsprogramm. Beratungsleistungen, z. B. zur IT-Sicherheit, zu digitalen Marketingstrategien (Onlineshops, Suchmaschinenoptimierung, Social Media etc.) oder zur Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle, werden mit bis zu 50 Prozent (max. 15 Tagwerke/600 Euro pro Tagwerk) gefördert.

Zu diesem und zu allen anderen Themen um die Förderprogramme der IB können für den 9. November 2017 im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a Beratungstermine vereinbart werden.

Für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de zuständig.

Blutspendetermin

15.11.2017, 16:00 bis 19:30 Uhr
 Begegnungsstätte Pouch
 Poucher Dorfplatz 3, 06774 Muldestausee

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

 flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Glückwünsche



Wir gratulieren recht herzlich

OT Friedersdorf

Frau Edda Hürthe zum 78. Geburtstag am 14.11.

OT Gossa

Frau Erika Reinhold zum 80. Geburtstag am 11.11.

Herrn Walter Schurade zum 81. Geburtstag am 24.11.

OT Gröbern

Herrn Josef Deutscher zum 83. Geburtstag am 03.11.

Frau Elisabeth Berger zum 80. Geburtstag am 06.11.

Herrn Hans-Joachim Kölbel zum 81. Geburtstag am 19.11.

Herrn Manfred Mackowiak zum 82. Geburtstag am 29.11.

OT Krina

Frau Elli Knecht zum 85. Geburtstag am 06.11.

OT Mühlbeck

Frau Margot Kreth zum 82. Geburtstag am 03.11.

Frau Elisabeth Keßler zum 93. Geburtstag am 16.11.

OT Muldenstein

Frau Christa Jäckel zum 77. Geburtstag am 02.11.

Frau Ingrid Schröter zum 80. Geburtstag am 04.11.

Frau Ingeborg Hahn zum 90. Geburtstag am 06.11.

Frau Lucie Schmüdgen zum 91. Geburtstag am 13.11.

Frau Elfriede Rostkovius zum 93. Geburtstag am 13.11.

Frau Marie Pitsch zum 84. Geburtstag am 30.11.

OT Rösa

Frau Renate Quandt zum 80. Geburtstag am 02.11.

Frau Liesbeth Schwarze zum 96. Geburtstag am 11.11.

Herrn Herrmann Lietsch zum 78. Geburtstag am 27.11.

OT Pouch

Herrn Jakob Daniel zum 97. Geburtstag am 20.11.

OT Schlaitz

Frau Frieda Härtel zum 92. Geburtstag am 15.11.

Frau Irmtraud Peisker zum 91. Geburtstag am 16.11.

OT Schmerz

Frau Inge Thäle zum 79. Geburtstag am 18.11.

Frau Inge Schneider zum 80. Geburtstag am 20.11.

OT Schwemsal

Herrn Rudolf Grandke zum 77. Geburtstag am 28.11.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

**Termine der Kirchengemeinden
Friedersdorf, Mühlbeck, Pouch**

Konzert in der Kirche Friedersdorf

am Sa., 18.11.2017, 19.00 Uhr

Irish Folk & Much More mit Dizzy Spell aus Halle/S.

Eintritt: 10 EUR

Friedersdorf:

Andacht auf dem Friedhof zum Volkstrauertag: So., 19.11.2017,

15:00 Uhr

Frauenkreis: 22.11.2017, 14:00 Uhr Kirche Friedersdorf

Mühlbeck:

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag: So., 26.11.2017, 14:00 Uhr

Frauenkreis: 22.11.2017, 14.00 Uhr Kirche Friedersdorf

Pouch:

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag: So., 26.11.2017, 10:30 Uhr

Frauenkreis: 22.11.2017, 14:00 Uhr

Kinderkirche: 03.11. und 17.11.2017, 16:00 Uhr